

M2 Cobalt Corp. erweitert erstes Bohrprogramm

15.11.2018 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 15. November 2018 - [M2 Cobalt Corp.](#) (das Unternehmen) (TSXV: MC.V) (OTCQB: MCCBF) (Frankfurt: AOK) freut sich, bekannt zu geben, dass das Unternehmen sein kürzlich angekündigtes Bohrprogramm mit der Mobilisierung eines zweiten Bohrgeräts im Gebiet Bombo bei seinen Konzessionen Bujagali erweitert. Mit diesem Gerät wird ein erstes Bohrprogramm mit Diamantkernlöchern bei Bombo absolviert.

Das erfolgreiche Phase-I-Arbeitsprogramm des Unternehmens führte zur Entdeckung von drei wichtigen Zielgebieten in dieser Konzession (Bombo, Bombo NW und Bombo Central) mit ultramafischer Mineralisierung und Gesteins- und Bodenproben mit höchst anomalen Nickel-, Kupfer- und Kobaltwerten (siehe unten). Das Phase-I-Programm bei Bombo umfasste eingehende Feldarbeiten, die aus detaillierten geochemischen Probenahmen (Gesteinsstich-, Boden- und Schürfproben) und detaillierten geophysikalischen Messungen, einschließlich einer VTEM-Messung mit dem Hubschrauber, bestanden. Die anschließenden Arbeiten beinhalteten ergänzende Probenahmen und Schwerkraftmessungen. Die nachstehende Tabelle enthält die wichtigsten Ergebnisse aus den einzelnen Zielgebieten bei Bombo (aktuelle Lagepläne mit einer Zusammenfassung dieser Informationen finden Sie auf der Website des Unternehmens unter www.m2cobalt.com/index.php/projects/Bujagali):

Tabelle - Wichtigste Ergebnisse von Bombo

Zielgebiet	Größe	Wichtigste Ergebnisse
Bombo	1,1 km x 0,5 km	Ni-/Cu-/Co-Anomalie, enthält Bodenproben mit 0,09 % Co und 0,18 % Ni sowie Gesteinsstichproben mit 1 % Cu und 0,68 % Co; gleichzeitige magnetische Anomalie und elektromagnetische Anomalien; Schürfergebnisse von 21 m mit 0,26 % Ni und 20 m mit 0,22 % Ni und 0,51 % Cu; einzelne 1-m-Gesteinsprobe mit 0,5 % Ni.
Bombo NW	950 m x 60 m	Ni-/Cu-/Co-Anomalie, möglicherweise 2 Intrusionen; enthält Bodenproben mit 0,14 % Ni und Gesteinsstichproben mit 0,15 % Ni, 0,28 % Cu und 0,18 % Co; gleichzeitige magnetische, elektromagnetische und gravimetrische Anomalien.
Bombo Central	noch nicht bekannt	Ni-/Cu-/Co-Anomalie, möglicherweise 2 Intrusionen; enthält Bodenproben mit 0,1 % Ni und 0,13 % Co sowie Gesteinsstichproben mit 0,13 % Ni; gleichzeitige magnetische Anomalie.

Nach diesen erfolgreichen Arbeiten ermittelt das Unternehmen jetzt die endgültigen Standorte für die Bohrlöcher bei Bombo und Bombo NW und hat auch ein Messprogramm mittels induzierter Polarisation (IP) eingeleitet. Das IP-Programm wird voraussichtlich in Kürze abgeschlossen und in den nächsten zehn Tagen soll bei Bombo ein Bohrgerät in Betrieb genommen werden.

Der CEO des Unternehmens, Simon Clarke, meinte dazu: Das Ziel unseres ersten Bohrprogramms besteht darin, die drei unterschiedlichen Mineralisierungsarten, die wir in unserem umfassenden Projektgelände in Uganda entdeckt haben, zu erproben. Wie wir Ende Oktober bekannt gegeben haben, haben wir unser erstes Bohrgerät im Bereich Kilembe der Konzessionsgebiete in Betrieb genommen. Dort zielen die Bohrungen auf zwei große, vorrangige leitfähige Strukturen ab, die zu Beginn des Jahres im Zuge der VTEM-Messung identifiziert worden waren. Das Bohrprogramm ist im Gange und wir erwarten die ersten Ergebnisse noch vor Jahresende.

Wir machen bei unseren Konzessionen im Gebiet Bujagali weiter starke Fortschritte. Unsere laufenden Arbeiten wurden erweitert und haben bestehende Zielgebiete genauer definiert sowie neue Entdeckungen gemacht. Wir freuen uns darauf, in den nächsten zehn Tagen ein zweites Bohrgerät in Betrieb zu nehmen, das sich zunächst auf die Erprobung von Zielgebieten mit ultramafischer Nickel-Kupfer-Kobalt-Mineralisierung bei Bombo und Bombo NW konzentrieren wird. Dort haben wir im Zuge unserer Grabungen mit Proben an der Oberfläche von 0,5 % Ni, 0,68 % Co und 1 % Cu eine weit verbreitete ultramafische Mineralisierung entdeckt.

Im Anschluss an das Bohrprogramm bei Bombo planen wir derzeit, das Bohrgerät in unsere Zielgebiete Waragi und Nile zu verlegen, um dort die in Sedimentgestein gelagerte Mineralisierung des Katanga-Typs zu erproben. Diese Mineralisierung könnte unserer Ansicht nach ein großes regionales Kobalt-Kupfer-Vorkommen darstellen.

Über M2 Cobalt

Das Hauptaugenmerk von [M2 Cobalt Corp.](http://www.m2cobalt.com) ist auf die Entdeckung und Erschließung von erstklassigen Kobaltprojekten (und damit verbundenen Mineralvorkommen) gerichtet, um dem wachsenden Defizit bei der Kobaltversorgung zu begegnen. Das Unternehmen verfügt über einen großen aussichtsreichen Grundbesitz in der Republik Uganda in Ostafrika, der an eine historische Produktionsstätte grenzt und sich entlang derselben Mineraltrends wie einige der großen Minen in der benachbarten Demokratischen Republik Kongo, aus der 60 % des weltweiten Kobaltangebots stammt, befindet. Das Unternehmen wird von einem sehr erfahrenen Managementteam und Board of Directors geleitet, die an der Finanzierung und Erschließung von Rohstoffprojekten rund um den Globus beteiligt waren. Weitere Informationen über das Unternehmen und seine Projekte erhalten Sie unter www.m2cobalt.com.

Dean Besserer, P.Geol., der technische Berater des Unternehmens und ein qualifizierter Sachverständiger (Qualified Person) im Sinne der kanadischen Vorschrift National Instrument 43-101, hat den technischen Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Nähere Informationen erhalten Sie über Simon Clarke (sclarke@m2cobalt.com) oder Andy Edelmeier (andy@m2cobalt.com).

Für das Board, M2 Cobalt Corp.

Simon Clarke
Chief Executive Officer

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

M2 Cobalt Corp.
Suite 2000, 1177 West Hastings Street
Vancouver, British Columbia V6E 2K3

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als

Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung.

Diese Pressemeldung kann zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen enthalten. Im Kontext dieser Pressemeldung machen die Wörter rechnen mit, glauben, schätzen, erwarten, Zielgebiet, planen, vorhersehen, könnten, Zeitplan und andere vergleichbare Begriffe und Ausdrücke zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen kenntlich. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen können sich auf die Explorationsarbeiten, die in Uganda durchgeführt werden, die Verlässlichkeit der Informationen Dritter und bestimmte andere Faktoren oder Informationen beziehen. Diese Aussagen sind Ausdruck der aktuellen Ansichten des Unternehmens zu zukünftigen Ereignissen und beruhen notwendigerweise auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die vom Unternehmen zwar als angemessen eingeschätzt werden, jedoch naturgemäß geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerblichen, politischen und gesellschaftlichen Risiken, Unwägbarkeiten und Unsicherheiten unterworfen sind. Viele bekannte und unbekannte Faktoren können dazu führen, dass die Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen, die von solchen zukunftsgerichteten Aussagen explizit oder implizit zum Ausdruck gebracht werden (könnten), abweichen. Das Unternehmen beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen zu aktualisierten, um Änderungen bei den Annahmen oder Änderungen der Umstände bzw. anderen Ereignissen, die sich auf solche Aussagen und Informationen auswirken, Rechnung zu tragen, es sei denn, dies ist nach den geltenden Gesetzen, Regelungen oder Vorschriften erforderlich.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/68045--M2-Cobalt-Corp.-erweitert-erstes-Bohrprogramm.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).